



EDUSCRUM, FLIPPED CLASSROOM + DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE

Konzepte der Bankfachklassen sowie Pharmazeutisch-Kaufmännischen Angestellten
28. November 2022

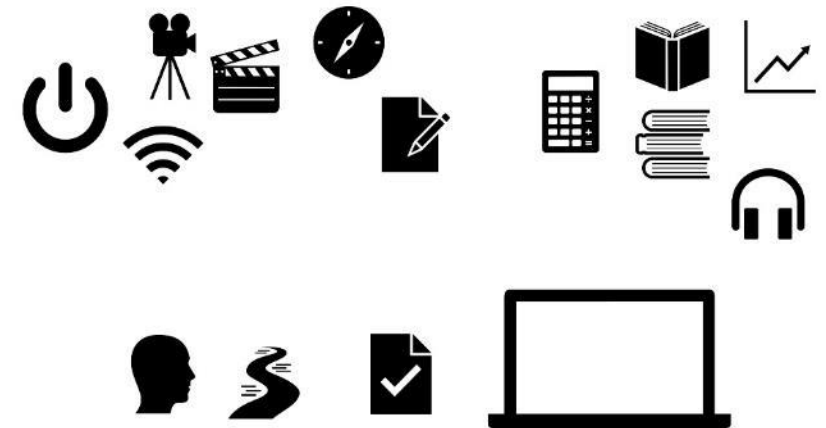
Erfahrungsaustausch BS, 2. Runde Mo., 28.11., 17-18 Uhr

Europa Berufsschule Weiden

Ohne den Stellenwert des (fachlichen) Präsenzunterrichts in Klassen in Frage zu stellen, wurde bereits vor Jahren ein „hybrider“ Fach- und Projektunterricht an der Europa-Berufsschule Weiden i.d.OPf. etabliert. Durch Konzepte wurde synchrones und asynchrones Unterrichten mit digitalgestützten Methoden, Materialien und Arbeitsweisen integriert und systematisch weiterentwickelt sowie innovative Ansätze erprobt.

In den Bankfachklassen ging es um ein Unterrichten mit pädagogischen Konzepten wie flipped classroom und EduScrum mit mebis-Kursräumen und ergänzenden Videokonferenzen.
In den Fachklassen für Pharmazeutisch-Kaufmännische Angestellte (PKA) ging es um die Förderung der Nutzung digitaler Angebote auch in Praxis und Ermöglichung der Projektumsetzung im HomeOffice.

Referierende: StR Fabian Sirtl, StD Michael Bäumler



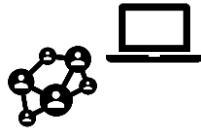
AGENDA:



I. KURZE VORSTELLUNG + EINFÜHRUNG



II. EDUSCRUM UND FLIPPED CLASSROOM



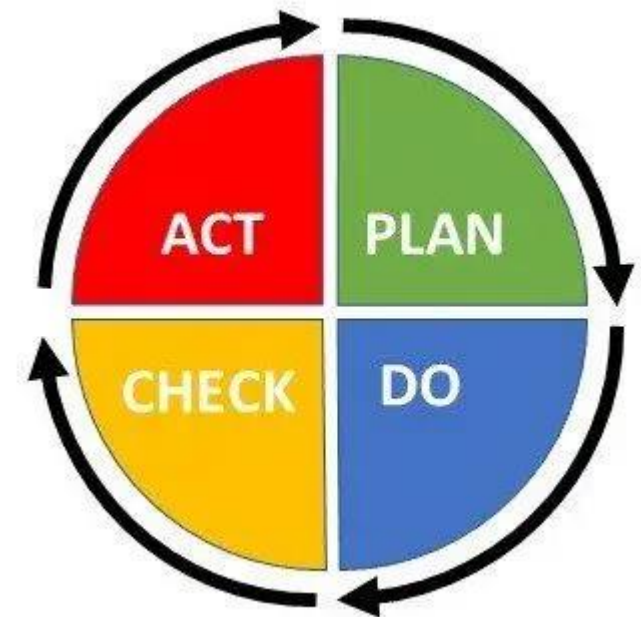
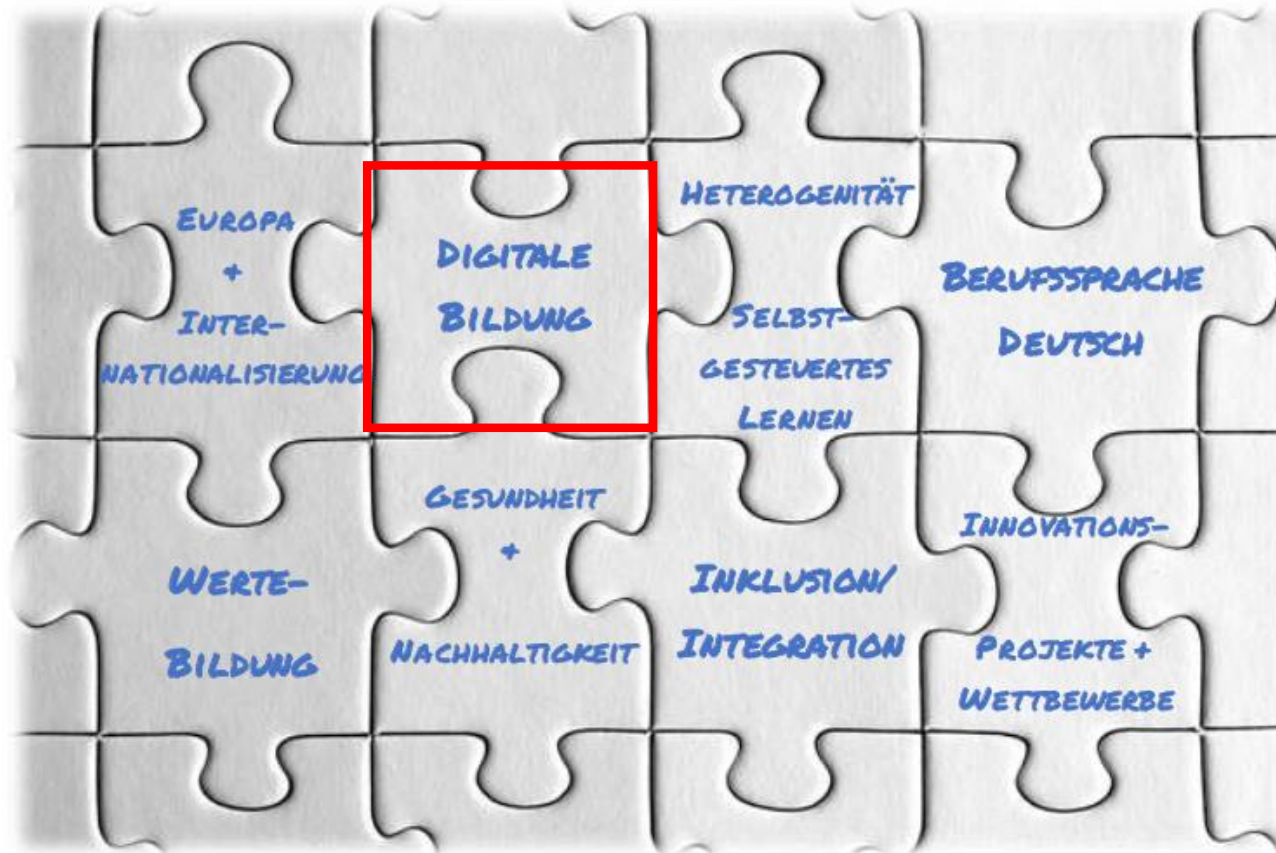
III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE



IV. FRAGEN + DISKUSSION



UNSERE ALLGEMEINEN SCHULZIELE ...





- ✓ allgemeine Erfahrungen durch Distanzunterricht im Rahmen der Corona-Pandemie
- ✓ Beantragung zur Fortführung von drei Konzepten im Bereich der Abteilungen Elektrotechnik, Wirtschaft (Bankfachklassen) und Gesundheit (PKA)
- ✓ ohne den Stellenwert des (fachlichen) Präsenzunterrichts in Klassen in Frage zu stellen, wurde bereits vor Jahren ein „hybrider“ Fach- und Projektunterricht an der Europa-Berufsschule Weiden i.d.OPf. etabliert
- ✓ durch Konzepte wurde synchrones und asynchrones Unterrichten mit digitalgestützten Methoden, Materialien und Arbeitsweisen integriert und systematisch weiterentwickelt sowie innovative Ansätze erprobt

Bankfachklassen	Pharmazeutisch-Kaufmännische Angestellte
<i>pädagogische Konzepte wie flipped classroom und EduScrum mit mebis-Kursräumen und ergänzenden Videokonferenzen</i>	<i>Förderung der Nutzung digitaler Angebote auch in der Praxis und Ermöglichung der Projektumsetzung im HomeOffice</i>



... FESTSTELLUNGEN VORAB:

- Unterricht: „Vor COVID-19 war NORMAL schon nicht mehr OPTIMAL.“
- für die Förderung einer umfassenden Handlungskompetenz ist mehr notwendig als nur Wissensvermittlung
- mehr Individualisierung und Differenzierung notwendig (Heterogenität)
- Digitale Bildung stärker berücksichtigen
 - ➔ Agile Didaktik und Arbeiten mit Medien im (Fach-)Unterricht
- (pädagogische) Konzepte und darauf basierend Ausstattung
- Möglichkeiten von Distanzunterrichtsmodellen nutzen
 - Übernahme von Verantwortung durch Schüler*innen
 - ➔ laut OECD im Lernkompass 2030 eine der wichtigsten Transformationskompetenzen im 21. Jahrhundert





... EIGENE ERKENNTNISSE (AUCH AUS INTERNEN EVALUATIONEN):

- Schüler*innen brauchen Strukturvorgaben und -hilfen, gerade in einem hybriden Unterricht (Fragenkataloge und geeignete Tools, Strukturhilfen - Kanban, Checklisten, QR-Codes -, verbindliche Führung von Lerntagebüchern sowie klare Lernsituationen oder Projektaufträge)
- Schüler*innen brauchen regelmäßiges Feedback (durch denkbare Tools in Mebis, Mentimeter usw.)
- Schüler*innen brauchen Unterstützung beim Erwerb digitaler Kompetenzen und z. B. einen Überblick/Einblick in mögliche Anwendungen (i. S. good practice und z. B. für digitale Präsentationen)



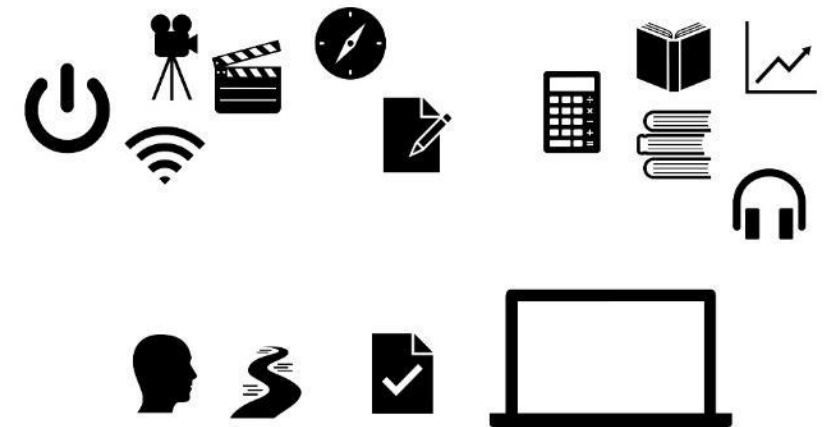


II. EDUSCRUM UND FLIPPED CLASSROOM

Konzept der Bankfachklassen

Preisträger isi DIGITAL 2022:

<https://www.bildungspakt-bayern.de/isi-preistraeger-2022-bs-weiden/>



II. EDUSCRUM UND FLIPPED CLASSROOM



KURZBESCHREIBUNG KONZEPT IN BANKFACHKLASSEN



10. und 11. Klassen, Bankkaufleute



1 Blockwoche von 13 Blockwochen (5 Tage)



Digitales Unterrichten und Arbeiten nach Stundenplan → mit Mebis und MS Teams



Berufliche Lernsituationen (mit Lernskripten, Checklisten, Strukturhilfen, weiterem Material) in den jeweiligen Lernfeldern mit Banklehrkräften als Moderatoren/Coach



Kursraumstruktur in Mebis (asynchrones Arbeiten) sowie für Videokonferenzen via MS Teams (synchrones Arbeiten) mit Lehrkraft

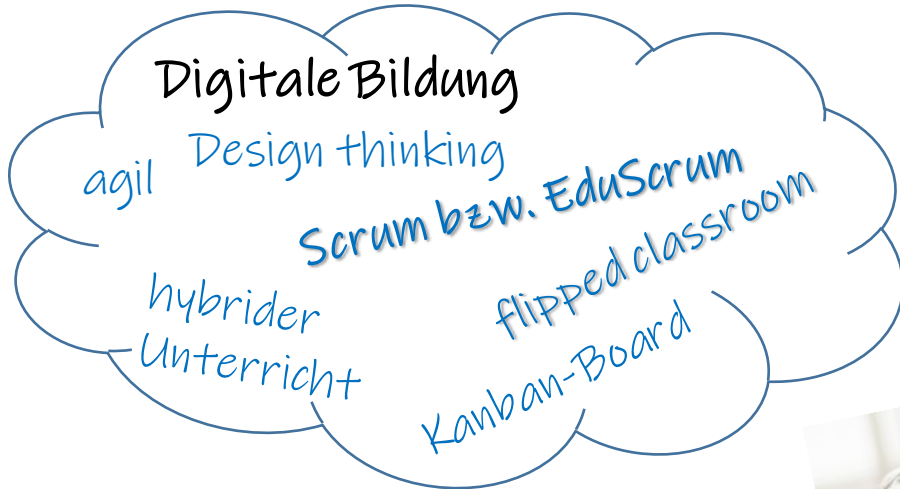
Selbstständige Organisation und Durchführung des Lern-/Arbeitsprozesses; Möglichkeit zu individualisierten Erarbeiten der Lerninhalte; Kollaboration in Klassenteams;



Nutzung eines Lerntagebuches (Mebis) sowie Kanban-Board; finale gemeinsame Reflexion Prozesse und Ergebnisse



DAMALIGE SITUATION ...



Hardware und Software

(Schul-)Cloud ... mebis

evtl. MS Teams

Webex

Visavid

...

COVID-19

Wechselunterricht

Präsenzunterricht Distanzunterricht

sejda pdf

...

Adobe Spark

LearningApps

Flinga

cryptpad



H5p (Lumi)

Learning Snacks

Oncoo

iMovie

QRCode Monkey

Padlet

Trello

Conceptboard

Mentimeter

Book Creator

mysimpleshow

...



Kontinuum der Veränderungstendenzen im Unterricht



Ich unterrichte die Schüler*innen fachlich und methodisch mangels Unterstützungsmaterial oder fehlender Zeit und/oder Ressourcen wie im Vorjahr.



Ich habe meine Unterrichtsmaterialien fachlich angepasst und unterrichte diese methodisch wie bisher.



Ich verwende meine bisherigen Unterrichtsmaterialien weiter und habe Sie ein wenig methodisch angereichert.



Ich habe meinen gesamten Unterricht mit eigenen Unterlagen fachlich und methodisch umgestellt.





EDUSCRUM

Ausgangslage: Hohe Komplexität und Kontrolle im Detail nicht möglich

- aus IT / Softwareentwicklung
- Vertrauen in Lernende & Abgabe von Verantwortung
- vom „Konsumieren“ zum „Produzieren“ / Prozessorientierung neben Ergebnisorientierung / stärkere Kompetenzorientierung und Förderung digitaler Kompetenzen sowie Erleb- und Erfahrbarkeit

„Sage es mir und ich werde es vergessen.
Zeige es mir und ich werde es vielleicht behalten.
Lass es mich tun und ich werde es können.“
(Konfuzius)

LEHRKRAFT



WARUM?

(neuer) Lehrplan

WAS?

Lerninhalte / Module

WANN?

Didaktischer Jahresplan

Feedback, Reviews
+ Reflexion

WIE?

freie Entscheidung SuS



SuS

Skripten, Bücher sowie Fragenkataloge,
Strukturhilfen (Checklisten) und Lernsituationen
+ Plattformen mebis, Office365 usw. + digitale Tools und ggf. Endgeräte (iPads)

(feste) Team mit 4 – 6 Personen und Rollenverteilung
Organisation und Durchführung des Lern-/Arbeitsprozesses
Kanban-Board; Lerntagebuch (mebis),
Reflexion Prozesse und Ergebnisse



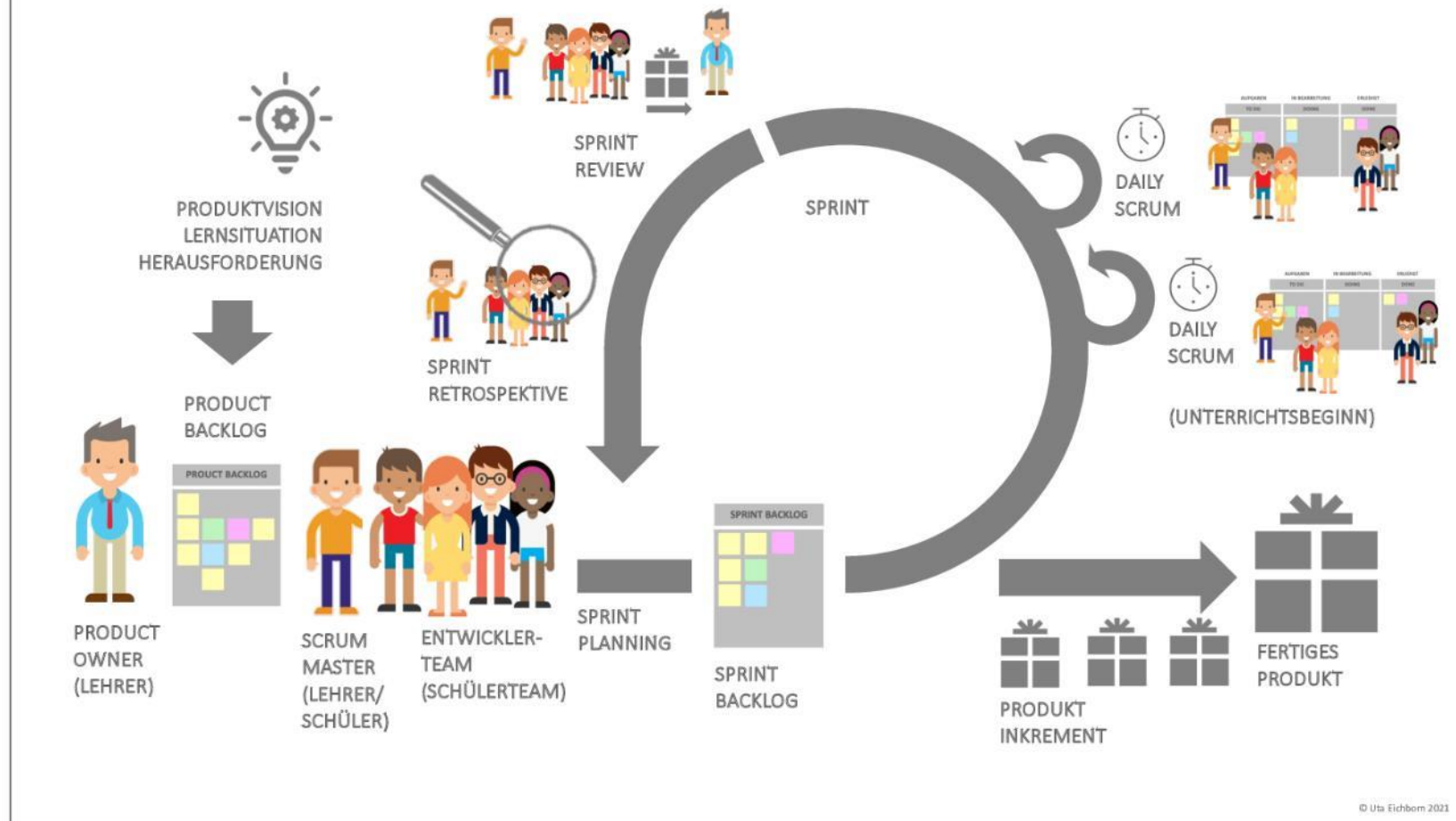
AGILE DIDAKTIK / EDUSCRUM

Kanban und (digitale) Tools (z. B. [cryptpad](#) oder [Trello](#))



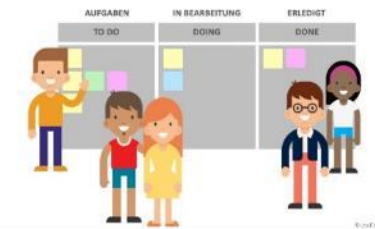
DAS RAHMENWERK SCRUM IM UNTERRICHT

3 Rollen 5 Ereignisse 3 Ergebnisse



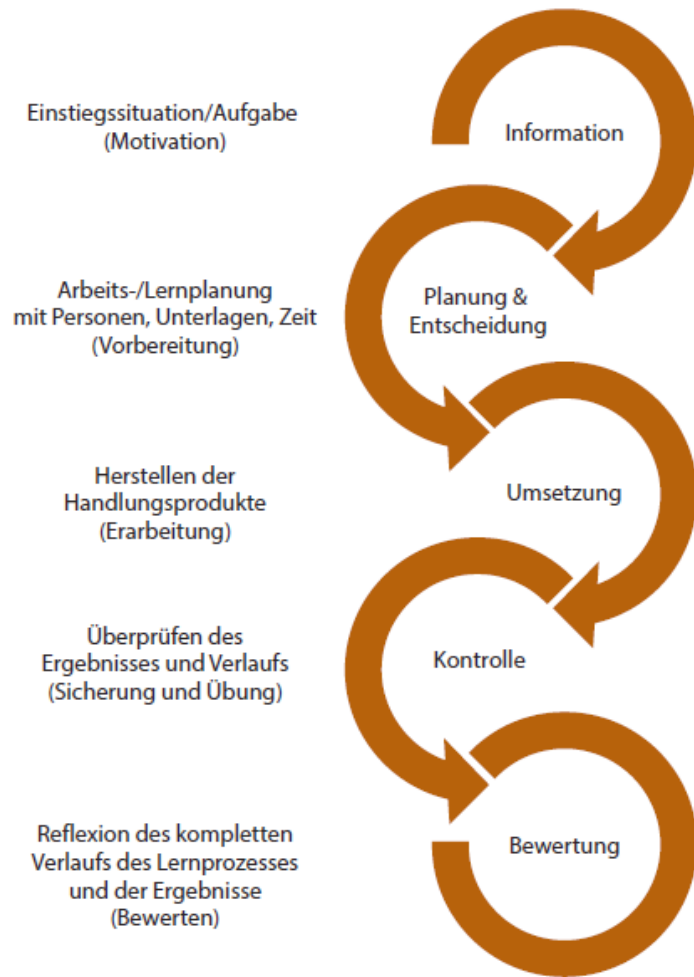
DAS DAILY STAND-UP

- Was habe ich in der letzten Stunde gemacht?
- Was werde ich in der heutigen Stunde tun?
- Welche Herausforderungen habe ich?



Quelle (Abbildung): <https://fobizz.com/kolumne-das-digitale-lehrerzimmer-mit-agilen-methoden-zukunftskompetenzen-starken/> (zuletzt dort gesehen und abgerufen am 15.09.2021)

Phasen des Modells der vollständigen Handlung



Quelle: Eigene Darstellung

Lernphasen und passende digitale Tools

Phase	Inhalt	4-K-Modell	Digitale Tools
1. Information	Problemdarstellung, Ausgangssituation, Arbeitsauftrag		<ul style="list-style-type: none"> • QR-Code-Generatoren • Flinga • Mentimeter • Lern-Management-Systeme wie Moodle • Youtube • Impulsvideos und gegebenenfalls Podcasts
2. Planung und Entscheidung	Arbeits- beziehungsweise Lernplanung: To-do-Liste erstellen, Brainstorming	Kommunikation und Kollaboration	<ul style="list-style-type: none"> • Padlet • Trello • Answer Garden
3. Umsetzung	Erarbeitung und Zusammenfassung: Handlungsprodukte erstellen, zum Beispiel Erklärvideos und Übersichten	Kreativität und Kollaboration	<ul style="list-style-type: none"> • ZUM pad • Adobe Spark • iMovie • Telegra.ph
4. Kontrolle	Überprüfung, auch anschließende Übung und Sicherung, Peer-Feedback	Kritisches Denken	<ul style="list-style-type: none"> • Kahoot • Learning Apps • Learning Snacks • H5P
5. Bewertung	Ergebnisse bewerten und Beobachtungen zum Prozess nach Feedback-Regeln aufzeigen, weitere Nachbearbeitung		<ul style="list-style-type: none"> • oncoo.de/Zielscheibe/

Quelle: Eigene Darstellung



FLIPPED CLASSROOM

- (gute) Gründe hierfür [Makro-Ebene]
- Ausgestaltung vor Ort [Mikro-Ebene]



Abb.: Traditional Classroom - Flipped Classroom (Entwurf: QUA-LIS NRW)



EIN BEISPIEL:

LERNINHALTE (laut Lehrplan)



flipped classroom und mebis;
bestehende Erklärvideos nutzen

<https://www.bundesbank.de/de/service/schule-und-bildung/erklaerfilme/preisstabiltaet-857016>

PROJEKTORIENTIERUNG / MEDIENBILDUNG (erlebbar bzw. erfahrbar machen)

z. B.

Lerninhalte/Themen, welche nicht oder nicht für unsere Zwecke entsprechend im Internet verfügbar sind (qualitativ, aktuell, formell, Komplexität, zeitlich usw.)

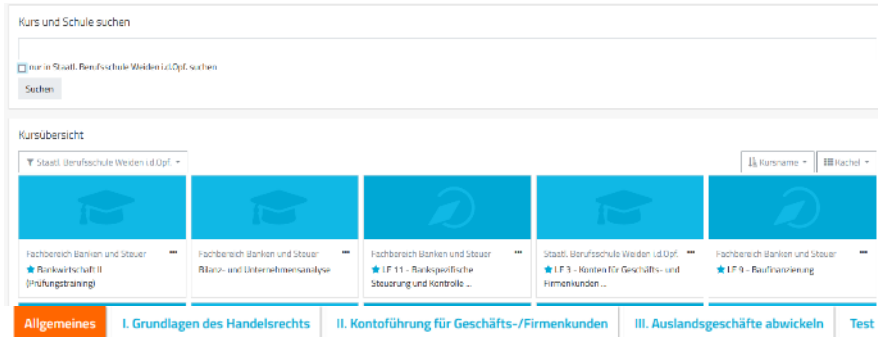
- Spezielle Lerninhalte im jeweiligen Lehrplan
- Aktuelles Thema, nicht in Lehrbüchern enthalten
- ...

Nutzung von iPads/Tablets und digitaler Tools
(mysimpleshow, Adobe Spark, H5P usw.);
eigene Erklärvideos und digitale Handlungsprodukte produzieren



UMSETZUNG + EXEMPLARISCHE DIGITALE TOOLS

KURSRÄUME FÜR DEN UNTERRICHT IN MEBIS ... (Entwicklung seit 2015)



Allgemeines

LF 3 - Konten für Geschäfts- und Firmenkunden führen und den Zahlungsverkehr abwickeln

Herzlich Willkommen **Michael** im Kurs!

Hier lernen Sie Geschäfts- und Firmenkunden über Kontokorrentkonten und Zahlungsinstrumente zu beraten, Konten zu eröffnen und nationale sowie internationale Zahlungen abzuwickeln.



Folgende Inhalte (Zeitrichtwert 80 Stunden) sind ein Thema in den weiteren Abschnitten:

- I. Grundlagen des Handelsrechts
- II. Grundlagen der Kontoführung und des Zahlungsverkehrs bei Geschäfts-/Firmenkunden
- III. Grundlagen des Auslandsgeschäftes

Alle Abschnitte müssen in den 13 schulischen Block-Wochen des 1. Ausbildungsjahres (WBK 10) erarbeitet werden, da diese Grundlage des Teil 1 der gestreckten Abschlussprüfung sind!

Sofern Sie von der Lehrkraft nicht andere Anweisungen erhalten, bearbeiten Sie die Abschnitte immer planvoll und strukturiert; achten Sie dabei auf zeitliche Disziplin.

✓ Ähnlicher **Aufbau** aller Kursräume in den Lernfeldern

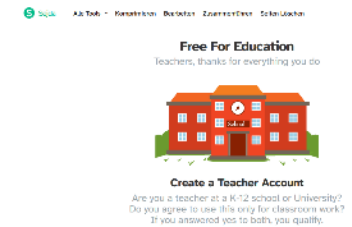
✓ **Checklisten**

✓ **(Lern-)Tagebuch**

✓ YouTube-**Videos** oder selbst erstellte



✓ **Aufgaben und Feedback**



... FOKUS AUF

- ✓ **Checklisten** (z. B. durch sejda pdf)



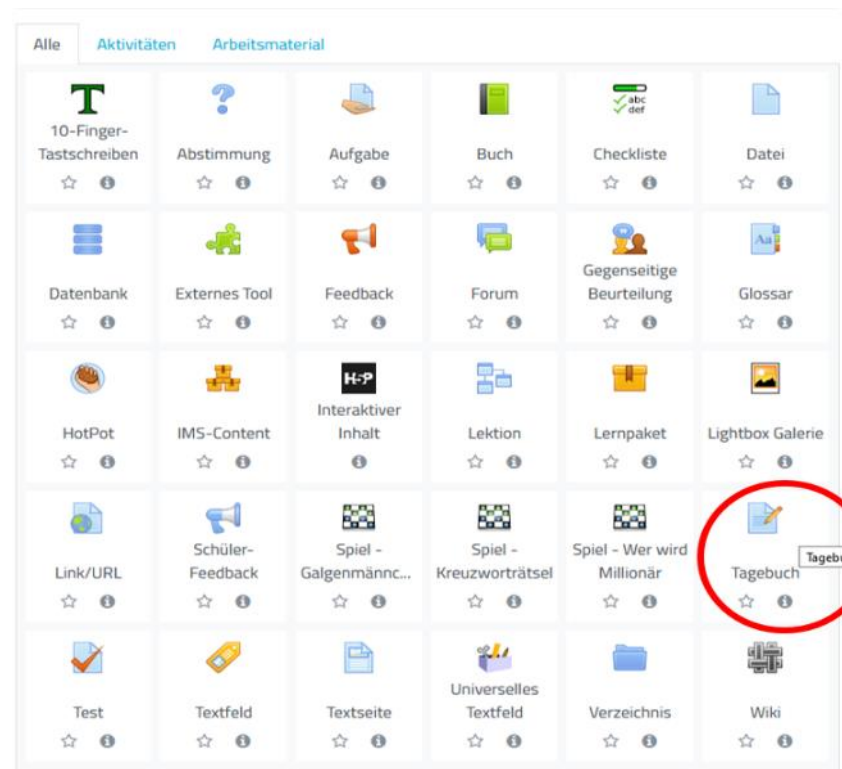
<https://www.sejda.com/de/>

- ✓ **(Lern-)Tagebuch** (in Mebis)

<https://www.mebis.bayern.de/infoportal/tutorials/lernplattform-m-t/tagebuch/tagebuch/>

- ✓ **Erklär-Videos** mit [mysimpleshow](https://mysimpleshow.com/) + H5P ([Lumi](https://lumi.io/))

Die zentralen digitalen Tools/Apps, vgl. Hinweise im Anhang.



(INTERAKTIVE) LERNVIDEOS ALS DIGITALE HANDLUNGSPRODUKTE

- früher:
Nutzung bestehender urheberrechtlich verwendbarer Materialien/Videos im Internet
- sowie (nunmehr verstärkt): eigene Lernvideos anhand vorliegender Ideen mit Drehbuch

[ein Beispiel der ersten Klasse hierzu ...](#)

(mysimpleshow + H5P)



Geringwertige Wirtschaftsgüter

III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE



ZIELVORSTELLUNG

Die Auszubildenden zu Pharmazeutisch-kaufmännischen Angestellten (PKA)...

 ... informieren sich mit Hilfe einer Schulungsaufzeichnung und eines digitalen Tutorials.

 ... erstellen ein digitales Apothekenschaufenster.

 ... teilen sich die Bearbeitungszeit ein.

 ... dokumentieren die wichtigsten Inhalte.

Die Auszubildenden werden durch die selbstständige Erstellung eines digitalen Apothekenschaufensters auf Homeoffice-Situationen und digitale Herausforderungen vorbereitet.

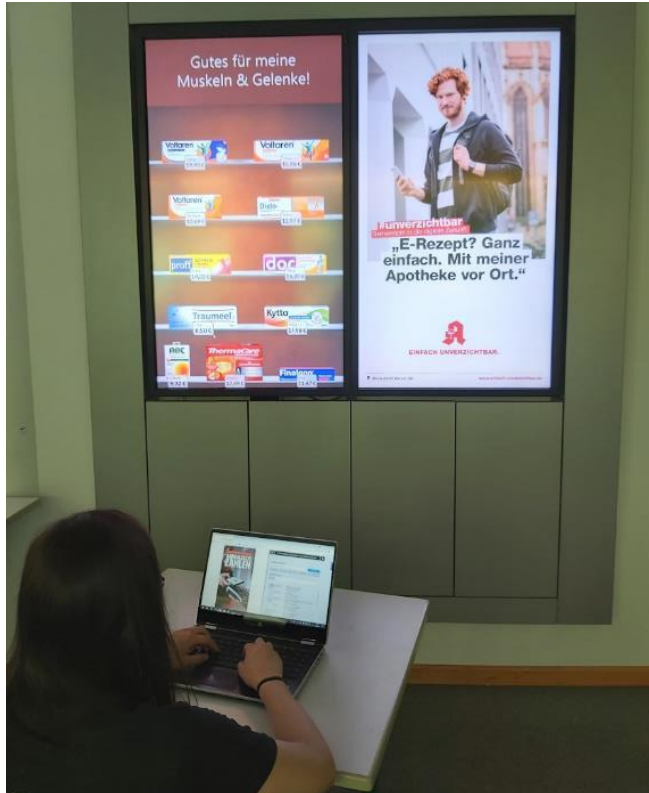
III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE



KURZBESCHREIBUNG KONZEPT 2021 / 2022



Erstellen eines digitales Apothekenschaufeners





III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE

KURZBESCHREIBUNG KONZEPT 2021 / 2022



10. Klasse, Pharmazeutisch-kaufmännische Angestellte



1 Block (3 Tage)



Komplette Auflösung des Stundenplans → Konkrete berufliche Situation



1 Lehrkraft, als Apothekenleiter



MS Teams mit Lehrkraft (Chat + Videokonferenz), WhatsApp unter Auszubildenden



3 Schaufenster für verschiedene Zielgruppen,
Tagesverlaufsplan,
Sprachnachricht mit Erklärungen

III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOME OFFICE KURZBESCHREIBUNG KONZEPT 2021 / 2022



Montag

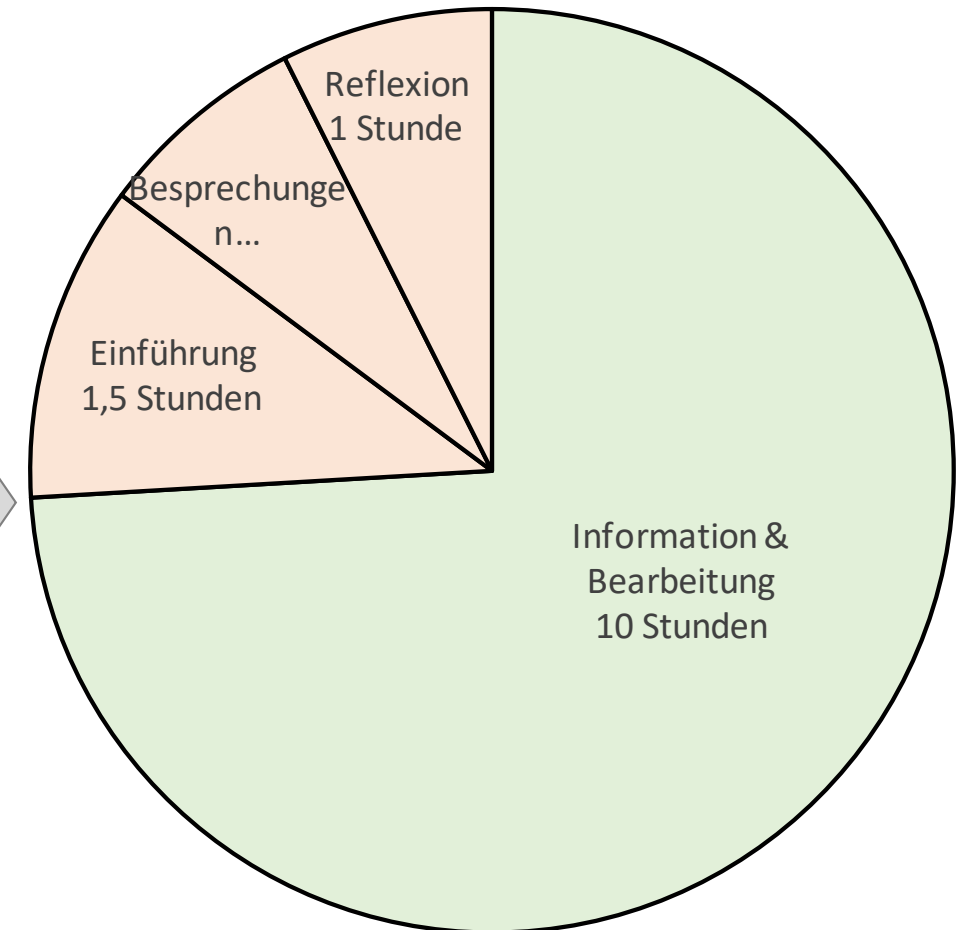
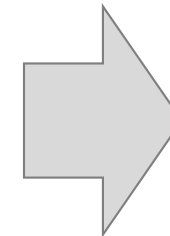
08:00 - 15:50	Unterricht nach Stundenplan über MS Teams
---------------	---

Dienstag

08:00 - 09:30	Einführung Projekt "Apothekenschaufenster"
09:30 - 09:45	Kaffeepause (Vorschlag, selbstständige Einteilung)
09:45 - 12:30	Informationsphase (Schulungsaufzeichnung (90 Minuten) + Tutorial)
12:30 - 13:15	Mittagspause (Vorschlag, selbstständige Einteilung)
13:15 - 15:30	Bearbeitungsphase (Erstellen des Schaufensters und der Dokumentation)
15:30 - 15:50	Besprechung (Fragen / Hilfestellung)

Mittwoch

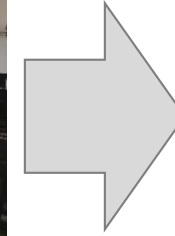
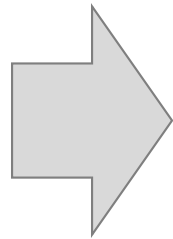
08:00 - 08:15	Kurze Begrüßung / Anwesenheitskontrolle
08:15 - 11:30	Bearbeitungsphase (Erstellen des Schaufensters und der Dokumentation)
	Kaffeepause (15 Minuten, selbstständige Einteilung)
11:30 - 12:15	Besprechung (Fragen / Hilfestellung)
12:15 - 13:00	Mittagspause (Vorschlag, selbstständige Einteilung)
13:00 - 15:00	Bearbeitungsphase (Erstellen des Schaufensters und der Dokumentation)
15:00	Abgabe der Schaufenster über MS Teams
15:00 - 15:50	Reflexion Projekt "Apothekenschaufenster"



III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOME OFFICE MEHRWERTE

Analoges vs. Digitales Schaufenster

- Reale berufsbezogene Aufgabenstellung mit Software, die auch in Apotheken eingesetzt wird
- Selbstbewusstsein für das Erlernen anderer digitaler Aufgabenstellungen



Präsenzunterricht vs. Distanzunterricht

- Realistischere Nachbildung einer beruflichen Situation
- Fokussierung auf das Projekt
- Nutzung der Unterrichtszeit → Höhere Akzeptanz für das Projekt
- Sicherstellung des reibungslosen technischen Ablaufs
- Selbstständigere Arbeitsweise
- Möglichkeit des asynchronen Lernens / freien Zeiteinteilung



III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE HERAUSFORDERUNGEN UND KONZEPTANPASSUNG 2022 / 2023



Helfen sich die Auszubildenden gegenseitig?



Funktioniert die Plattform zum Erstellen der Apothekenschaufenster?



Funktionieren die technischen Geräte der Auszubildenden?



Werden die Auszubildenden über- oder unterfordert?



Lernförderliche Anzahl der Besprechungen mit der Lehrkraft?



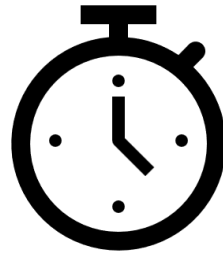
Angemessener zeitlicher Rahmen?

III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE HERAUSFORDERUNGEN UND KONZEPTANPASSUNG 2022 / 2023

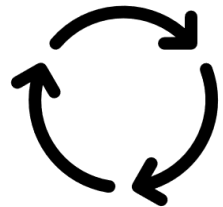


GPKA 10a

=



+



Vorbereitung in Präsenz

GPKA 10b

+

2,5 Stunden

=



III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE ROLLE DER SELBSTSTÄNDIGKEIT DER LERNENDEN

Reflexion der eigenen
Vorgehensweise

Wahl der Programme für
die Abgabedateien

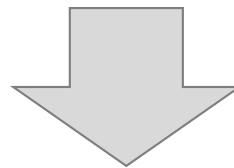
Zeiteinteilung

Informationsbeschaffung

Gestaltung eines digitalen Schaufensters

Unterstützung in der
Klassengemeinschaft

Einteilung des Lehrerkontakts
Aneignen einer
unbekannten Software



Lehrkraft als Lernbegleiter und Ansprechpartner bei Bedarf



III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE INTEGRATION IN DIE SCHULENTWICKLUNG



„Alte“ analoge Projekte durch digitale Alternativen ersetzen



Verwendbarkeit des Gelernten in der Praxis hinterfragen



Stärkung der Ausbildungsberufe



Schule als Innovationsort

III. DIGITALES SCHAUFENSTER VIA HOMEOFFICE KONZEPT FACHKLASSEN FÜR PHARMAZEUTISCH-KAUFMÄNNISCHE ANGESTELLTE



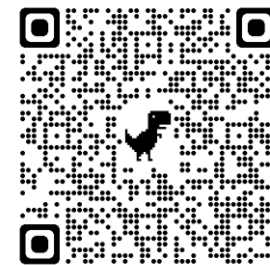
Digitales Schaufenster: [Link](#)



Apotheken-Online-Shop: [Link](#)



Video PKA-Ausbildung: [Link](#)



IV. FRAGEN + DISKUSSION



FEEDBACK





KONTAKT:

Staatliches Berufliches Schulzentrum Weiden i.d.OPf.
Europa-Berufsschule
Stockerhutweg 52
92637 Weiden

Webseite: www.eu-bs.de



ANHANG:

Genutzte digitale Tools/Apps im Unterricht (EduScrum + flipped classroom):

NUTZUNG DIGITALER TOOLS: Z. B. MYSIMPLESHOW



<https://videomaker.simpleshow.com/de/>

- ✓ Erstellung von **Lern-/Erklärvideos**
- ✓ in vier Schritten Ergebnis eines animierten Videos
- ✓ moderne Form für Präsentationen, als Leistungsnachweis und Projektarbeit
- ✓ Anwendung über Browser
- ✓ Registrierung erforderlich
- ✓ einfache, kostenfreie Basisversion (zum Testen) für Schüler
- ✓ besser: kostenfreie Classroom-Lizenz durch Lehrkraft/Schule

DIGITALES TOOL: BOOK CREATOR



BOOK CREATOR



<https://bookcreator.com>

- ✓ Erstellen von **multimedialen, interaktiven E-Books**
- ✓ mit Videos, Audio, Links, QR-Codes oder andere Medien

- ✓ fertige E-Books als Lehr-/Lernskripten oder Projektdokumentation zur multimedialen Bereitstellung

- ✓ eigentlich für alle Jahrgangsstufen und Unterrichtsfächer geeignet
- ✓ Anwendung entweder im Browser (nicht aber Mozilla Firefox) oder als App auf einem iPad
- ✓ Registrierung für Lehrkraft notwendig

Beispiel: [Projektunterricht/Deutsch](#)

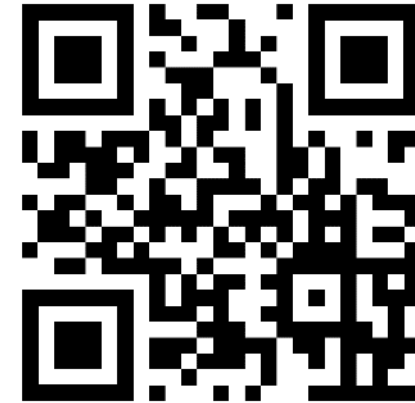
DIGITALE TOOL: SEJDA PDF



<https://www.sejda.com/de/>

- ✓ Erstellen **interaktiver Arbeitsblätter**
- ✓ mit verschiedenen Optionen wie Textfeldern, Checkboxes, Auswahloptionen usw.
- ✓ interaktive Elemente in bestehende Arbeitsblätter (PDFs) integrieren oder neue erstellen
- ✓ eigentlich für alle Jahrgangsstufen und Unterrichtsfächer geeignet
- ✓ Anwendung entweder im Browser oder als Desktop-App (PC)
- ✓ kostenlose Basisversion; Registrierung/kostenfreies Upgrade als Lehrkraft möglich

DIGITALES TOOL: CRYPTPAD (Z. B. KANBAN-BOARD)



<https://cryptpad.fr/>

- ✓ Ermöglichung zur **Zusammenarbeit in Echtzeit und online**
- ✓ Synchronisierung von Dateien wie Dokumenten
- ✓ Anwendungen z. B. Rich Text, Tabellen, Kanban, Präsentationen, Whiteboard und Umfragen
- ✓ Anwendung im Browser
- ✓ Unterschiedliche Möglichkeiten hinsichtlich Registrierung

Gast	Registriert	Premium
0€ Keine persönlichen Informationen benötigt	0€ Keine persönlichen Informationen benötigt	5 € bis 15 € pro Monat E-Mail-Adresse benötigt